

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Maximilian Kneller, Sascha Lensing, Udo Theodor Hemmelgarn, Denis Pauli und der Fraktion der AfD

Entwicklung der Kriminalität im Bereich des Hauptbahnhofes der Stadt Minden (Westfalen) im Jahr 2025

Die Kleine Anfrage bezieht sich ausschließlich auf den Bereich des Hauptbahnhofes der Stadt Minden (Westfalen) in Korrelation zur Zuständigkeit der Bundespolizei sowie zu deren Einsätzen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Gewaltdelikte, Eigentumsdelikte (bitte dazu Sachbeschädigungen nochmals als eigene Untergruppe ausweisen), Sexualdelikte, Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz und das Waffengesetz wurden jeweils in Bezug auf den Mindener Hauptbahnhof durch die Bundespolizei im Jahr 2025 erfasst?
2. Welche Aussagen kann die Bundesregierung zur Anzahl und Herkunft der Täter bzw. Tatverdächtigen jeweils in Bezug auf Gewaltdelikte, Eigentumsdelikte (und Sachbeschädigungen als Untergruppe), Sexualdelikte, Verstöße gegen das Betäubungsmittel- und das Waffengesetz jeweils in Bezug auf den in Frage 1 erfragten Zeitraum machen (bitte jeweils nach erfassten deutschen, nichtdeutschen Tatverdächtigen, Tatverdächtigen, deren Staatsangehörigkeit ungeklärt bzw. unbekannt ist, sowie Tatverdächtigen, die gänzlich unbekannt sind, also zu denen keinerlei Informationen vorliegen, aufschlüsseln)?
3. Welche zehn Staatsangehörigkeiten waren unter den in Frage 2 erfragten nichtdeutschen Tatverdächtigen in Bezug auf die jeweils erfragten Deliktgruppen häufig vertreten (bitte in absoluten Zahlen nach dem erfragten Zeitraum aufschlüsseln)?
4. Wie viele Fälle wurden in Bezug auf den Mindener Hauptbahnhof im Jahr 2025 erfasst, in denen Personen in den Gleisbereich gestoßen worden sind (bitte nach deutschen und nichtdeutschen Tatverdächtigen sowie nach den Staatsangehörigkeiten der nichtdeutschen Tatverdächtigen aufschlüsseln)?
5. Wie viele Fahrkartenautomaten wurden am Mindener Hauptbahnhof im Jahr 2025 aufgebrochen, und wie hoch ist dazu die Anzahl der erfassten Tatverdächtigen (bitte nach deutschen und nichtdeutschen Tatverdächtigen sowie bitte anschließend nach den Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen aufschlüsseln)?
6. Gegen wie viele Bundespolizisten wurden am Mindener Hauptbahnhof jeweils in dem Jahr 2025 tätliche Angriffe ausgeführt?

7. Welche Staatsangehörigkeiten hatten die jeweiligen Tatverdächtigen, die im Sinne von Frage 6 tätliche Angriffe gegen Polizeivollzugsbeamte der Bundespolizei ausgeübt haben (bitte nach deutsch, nichtdeutsch sowie anschließend nach jeweiliger Staatsangehörigkeit in Bezug auf den erfragten Zeitraum aufschlüsseln)?
8. Wie viele Gewalttaten mit Messern wurden von der Bundespolizei am Mindener Hauptbahnhof im Jahr 2025 registriert (bitte nach „Messer eingesetzt“ und „Messer mitgeführt“ aufschlüsseln)?
9. Wie schlüsseln sich diese in Frage 8 erfragten Gewalttaten mit Messern nach deutschen, nichtdeutschen Tatverdächtigen und diesbezüglich unbekannten bzw. ungeklärten Tatverdächtigen in dem erfragten Zeitraum auf (bitte u. a. auch in Bezug auf die Differenzierung „Messer mitgeführt und eingesetzt“ sowie „Messer mitgeführt“ aufschlüsseln)?
10. Welche zehn Staatsangehörigkeiten waren unter den nichtdeutschen Tatverdächtigen in Bezug auf die jeweilige Erfassung „Messer eingesetzt“ und „Messer mitgeführt“ in dem in Frage 8 erfragten Zeitraum am häufigsten vertreten (bitte in absoluten Zahlen aufschlüsseln)?

Berlin, den 2. März 2026

Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion